

Anlage 5

Standardlastprofilverfahren

Die Schleswig-Holstein Netz AG verwendet für die Abwicklung des Transportes an Letztverbraucher bis zu einer maximalen stündlichen Ausspeiseleistung von 500 Kilowattstunden/Stunde und bis zu einer maximalen jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden vereinfachte Verfahren (Standardlastprofile).

Für den Heizgas-Letztverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur

Anwendung: Einfamilienhaushalte (1D4): Jahresverbrauch < 50.000 kWh/a

Mehrfamilienhaushalte (2D4): Jahresverbrauch = > 50.000 kWh/a

Für den Kochgas-Letztverbraucher kommen folgende Standardlastprofile zur

Anwendung: Kochgas (HK3): Jahresverbrauch = < 1.000 kWh/a

Für Gewerbebetriebe kommen die folgenden Standardlastprofile zur Anwendung:

OK4: Gebietskörperschaften, Kreditanstalten, Organisationen ohne

Erwerbszweck KM4: Metall- und Kfz-Gewerbe

AH4: Einzelhandel, Großhandel

Die Lastprofile 1D4, 2D4, OK4, KM4, AH4 sowie HK3 können der Veröffentlichung unter www.sh-netz.com entnommen werden.

Maßgeblich für die zur Anwendung des Standardlastprofils notwendige Temperaturprognose sind die gemeldeten individuellen Gasprognosetemperaturen für den Folgetag der Wetterstationen Schleswig.

Die Schleswig-Holstein Netz AG wendet ein synthetisches Standardlastprofilverfahren an.

Informationen über das verwendete Standardlastprofilverfahren des Netzbetreibers sind unter folgendem Link veröffentlicht www.sh-netz.com